Tiger und Büffel

Ein Film von Fabian Biasio

Die Reise des Bruno Sensei

OV Schweizerdeutsch/d | 95 Min. | 2021

Buch, Regie, Kamera: Fabian Biasio
Schnitt und Dramaturgie:
Stephan Heiniger und Fabian Biasio

Musik:
Till und Christian Zehnder,
Zehnder & Töne

mythenfilm

Grafik: meierkolb

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Kultur BAK
Office fédéral de la culture OFC
Ufficio federale della cultura UFC
Uffizi federal da cultura UFC

KANTON LUZERN
Kulturförderung
SWISSLOS

MIGROS
kulturprozent

ERNST GÖHNER
STIFTUNG

Walder Stiftung
Leben und Wohnen im Alter

alzheimer
Schweiz Suisse Svizzera

Tiger und Büffel

Der Karatemeister Bruno Koller will sich von seiner Alzheimer-Diagnose nicht aufhalten lassen. Filmemacher Fabian Biasio begleitet den eigenwilligen Kämpfer und seine Familie während acht Jahren mit der Kamera.

Bruno Koller ist einer der angesehensten Karate-Instruktoren ausserhalb Japans. Kurz vor seinem sechzigsten Geburtstag eröffnet ihm sein Arzt: «Herr Koller, Sie haben Demenz.» Ein Mann wie ein Baum gerät ins Wanken.

Doch Koller will den Weg des Karate beharrlich weitergehen, mit den schwindenden Ressourcen, die ihm zur Verfügung stehen. Gleichwohl stossen Bruno und sein Umfeld zunehmend an Grenzen. Einer, der gewohnt ist, Kommandos zu erteilen, muss lernen, Hilfe anzunehmen.

Der Dokumentarfilm «Tiger und Büffel» erzählt die Geschichte des gebürtigen Appenzellers und gelernten Sanitärinstallateurs Koller, der 26-jährig mit Frau und Kleinkind nach Japan reist, um von den Besten zu lernen, der international Erfolge feiert, der als Karatelehrer in Luzern zur lebenden Legende wird, der sein Leben dem Kampf widmet und der plötzlich mit einem völlig neuen Gegner – oder Lehrer? – konfrontiert wird: Alzheimer-Demenz.

Ein Film von Fabian Biasio

**«Ich darf nöd in Berg ofe. Z gförlech.
Ich darf nöd in Wald abe. Z gförlech.
Ich gang extra in Wald ond luegä, öb ich wider dä Useweg fend.»**

Realisation (Konzept, Buch, Produktion, Kamera, Ton): Fabian Biasio
Schnitt und Dramaturgie: Stephan Heiniger
Musik: Zehnder & Töne (Till und Christian Zehnder), Barbara Schirmer (Hackbrett)
Colorgrading und VFX: Stefan Gallego
Tonmischung: Soundville, René Zingg
Zweite Kamera: Michael Hagedorn (Luzern, Taiwan), Daniel Leippert und Edwin Beeler (Alpstein)
Ton: Olivier Jean-Richard (Alpstein)
Übersetzung: Montita Moser (Thailändisch–Deutsch)
Titelgrafik und Filmplakat: meierkolb
Supervision: Edwin Beeler und Cristina Caruso

**Hüte dich vor ungestümem Übermut.
一、血気の勇を戒むること**

Dojokun (Dojoregel)

www.tigerundbüffel.ch
www.mythenfilm.ch